

Schulverband Büchen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Büchen am Dienstag, den 23.03.2010; im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Schulverbandsvorsteher

Fehlandt, Peter

Bürgermeister

Born, Horst

Burmester, Walter

Gabriel, Dennis

Knoch, Wilhelm

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Mahnke, Helmut

Möller, Uwe

Voß, Martin

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreterin

Büschking, Gabriele

Gronau-Schmidt, Heike

Hondt, Claudia

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Geiseler, Klaus

Kirk, Karsten

Melsbach, Thorsten

Vendsahm, Norbert

Schulleitung

Neuroth, Roswitha

Stossun, Dr. Harry

Schriftführerin

Berger, Regina

Leiterin der Offenen Ganztagsschule

Osburg, Katharina

Abwesend waren:

Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

Hanisch, Heinrich

Gemeindevertreter

Koßatz, Thomas

unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 17.11.2009
- 3) Bericht des Verbandsvorstehers
- 4) Berichte der Schulleitungen
- 5) Bericht der Offenen Ganztagschule
- 6) Bericht der Verwaltung
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) 1. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung "Offene Ganztagschule" des Schulverbandes Büchen
- 9) Einrichtung einer Stelle im Freiwilligen sozialen Jahr
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratung:

Vor Beginn der Sitzung fand ab 18.30 Uhr eine Begehung des Neubaus im Schulzentrum Büchen statt.

Herr Fehlandt eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und der Schulverband beschlussfähig ist.

- 2) Niederschrift vom 17.11.2009

Beratung:

Herr Voß bittet um Berichtigung zu TOP 14. Er trägt den Anbau/Erweiterung voll mit und sieht es nicht als kritisch an. Seiner Meinung nach soll mit den Räumen sorgsam umgegangen werden, wenn es nicht mindestens 25 Kinder pro Klasse sind.

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der geänderten Form einstimmig angenommen.

- 3) Bericht des Verbandsvorstehers

Beratung:

Von Herrn Fehlandt wurden folgende Termine wahrgenommen:

- 24.11.2009 Herr Rahn von der Kreissparkasse im Multifunktionsraum. Es wurde der Dank für die Spende des Xylophons ausgesprochen. Die Kinder haben eine Vorstellung gegeben.
- 30.11.2009 Richtfest für den 5. Bauabschnitt. Der Schulverband war leider schlecht vertreten.
- 09.12.2009 Weihnachtsfeier mit den Angestellten des Schulverbandes in der Cafeteria mit 37 Personen.
- 11.12.2009 Plattdeutscher Vorlesewettbewerb der Grundschule Büchen. Sieger wurden Paul Lempges aus Büchen und Alicia Burmester aus Siebeneichen.
- 15.12.2009 Weihnachtsfeier der 3. und 4. Klasse.
- 16.12.2009 Weihnachtsfeier der 1. und 2. Klasse.
- 05.02.2010 Musical Fieber in der Sporthalle. Es trat eine 14jährige Schülerin aus Büchen mit auf.
- 16.02.2010 Infoveranstaltung in der Sporthalle über die Gemeinschaftsschule für Eltern und Schüler. Die Veranstaltung war sehr gut besucht.
- Am 04.04.2010 findet das Osterkonzert der Müssener Marschband in der Sporthalle statt. Er bittet um rege Beteiligung.

- Ferner berichtet er über die Begehung des Neubaus im Schulzentrum Büchen. Der aufgestockte Teil wird nach den Osterferien in Betrieb genommen. Der Neubau wird nach den Sommerferien fertig gestellt sein und in Betrieb genommen. Die erweiterte Pausenhalle ist schon jetzt in Betrieb. Die Hausmeister werden demnächst ihren neuen Raum beziehen können.

4) Berichte der Schulleitungen

Beratung:

Frau Neuroth berichtet:

- Zurzeit wird die Prognose für das kommende Schuljahr mit der Schulaufsicht und dem Land erstellt. Die Anmeldezahlen für die Grundschüler sind da. Die Schülerzahl übertrifft die des letzten Jahres. Es werden sicherlich 4 Klassen eingerichtet werden können und eine in Siebeneichen.
- Für insgesamt 10 Kinder der Schulanfänger 2010/11 läuft zurzeit eine Sprachintensivmaßnahme (SPRINT). Diese Maßnahme wird auch in diesem Jahr von Frau Jenner geleitet.
- In Vorbereitung auf den Schulanfang wird noch ein Kennlerntag in der Grundschule Büchen und Siebeneichen im Juni angeboten. Zur Vorbereitung auf diesen Tag wird in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Herrn Pastor Dr. Jackisch und Herrn Huttanus von der Arche Noah, Frau Harten (musikalische Früherziehung) und Herrn Buffo ein Projekt gestartet. Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit 2 Musiklehrkräften der Schule gemeinsam gemacht. Es wird ein Musical einstudiert. Dieses ist ein gemeinsamer Auftakt an diesem Kennlerntag.
- In diesem Jahr findet wieder das „Defending“ in der Schule statt. Vor Ostern haben alle Schüler der Grundschule die Gelegenheit, an den Gewaltpräventionsmaßnahmen teilzunehmen.
- Am 23.04.2010 ist eine Teilnahme an dem Welttag des Buches in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Bohlmann und der Gemeindebücherei vorgesehen. Die Kinder werden ein eigenes Cover zu Ihrem Lieblingsbuch gestalten/malen. Es wird dann als Freundschaftsband durch die gesamte Schule hängen.
- Es ist wieder eine Schwimm- und Leichtathletikwoche für die 3. Klassenstufe in Zusammenarbeit mit dem Schwimmbad und den Sportvereinen geplant.
- Ein Höhepunkt wird sicherlich noch die Übergabe der nachgebauten Exponate der Miniphänomenta sein. Viele Eltern haben sich angeboten, Exponate nachzubauen. 9 sind bereits fertig. Sie werden dann im Juni an die Schule übergeben.
- Die Offene Ganztagschule wurde von der Serviceagentur erneut als Referenzschule ausgezeichnet. Frau Neuroth spricht Frau Osburg ihren Dank für die Unterstützung/Arbeit aus.

Herr Dr. Laubach berichtet, dass sich von 22 Schulanfängern nur 15 zur Grundschule in Büchen angemeldet haben. Und weitere Kinder von Klasse 1-4 gehen leider auf andere Schulen im Umkreis. Die Gemeinde Gudow muss – bedingt durch diese Entwicklung – hohe Schulkostenbeiträge zahlen.

Herr Möller berichtet von einem Gespräch mit der Kindergartenleiterin aus Gudow. Es sind Lösungen angedacht, die aber noch intern besprochen werden müssen.

Der Schwimmmeister Niels Jacobsen ist zum Thema „Wie bringe ich das Thema Schwimmen an die Kinder heran“ für Grundschulen und Kindergärten geschult worden. Er ist in Büchener Kindergärten tätig geworden und auch in der Büchener Grundschule. Es gibt leider immer weniger Kinder, die das Schwimmen lernen möchten. Es wurden Überlegungen angestellt, wie man entgegen wirken kann. Seit 3 Jahren laufen die Schwimm- und Sportwochen in der Schule.

Herr Jacobsen wird mit der Kindergartenleiterin aus Gudow einen Termin abstimmen.

Herr Dr. Stossun berichtet:

- Der neue Flyer (liegt allen Schulverbandsmitgliedern vor) ist pünktlich zum Informationsnachmittag fertig geworden. Das Logo hat einen langen Entstehungsweg gehabt. Schon seit Jahren sollte für die Schule ein Symbol geschaffen werden. Eine ehemalige Schülerin der Schule hat bei der Gestaltung eines modernen Logos mitgeholfen. Es symbolisiert die unterschiedlichsten Herkunftsorte der Schülerinnen und Schüler und die zentrale Funktion von Büchen als Ort der Kultur und Bildung in der Region und die Unterschiedlichkeiten der Schüler. Auch dies wird durch das Logo symbolisiert. An dem Schriftzug muss noch etwas gearbeitet werden. Es werden bis zum Sommer T-Shirts bedruckt und Aufkleber gefertigt.
- Für die Pausenhalle fließen Zuschüsse für die Möblierung aus der Axel-Bourjau-Stiftung in Höhe von 10.000,00 €. Die Halle wird auch noch durch Bilder verschönert. Für technische Geräte für die Physik wurden 1.600,00 € von der Stiftung gewährt.
- Nach Ostern werden schon einige Klassen umziehen, zurzeit laufen Vorbereitungen für den Umzug. Für den reibungslosen Ablauf wird eine Terminvereinbarung mit Frau Golinski getroffen.
- Herr Dr. Bohlmann hat einen Vortrag über Büchen im zweiten Weltkrieg für die 9. und 10. Klässler gehalten.
- Da die Cafeteria an die Belastungsgrenze (ca. 180 – 190 Mittagessen pro Tag) kommt, wurde die Vormittagspause gekürzt und die Mittagspause verlängert. Hier muss die positive Auswirkung abgewartet werden.
- Am Informationsnachmittag nahmen über 300 Teilnehmer teil. Auch hier zeigt es sich, dass sich die Eltern vermehrt unterschiedliche Schulen ansehen. Bis zur nächsten Woche können noch Anmeldungen abgegeben werden. Bislang liegen ca. 80 Anmeldungen vor. Es liegen auch Anmeldungen von Schülern vor, die nicht zum Schulverband Büchen gehören.

Zum Schriftzug „Gemeinschaftsschule“ auf dem Flyer merkt Herr Kirk an, dass es leicht zu Missverständnissen kommen kann, da in Büchen kein Abitur gemacht werden kann.

Herr Möller merkt an: Wenn ein Kind in Büchen zur Schule geht, kann es an den

Schulen mit gymnasialen Oberstufenzweig Abitur machen.

5) Bericht der Offenen Ganztagsschule

Beratung:

Frau Osburg berichtet, dass die Schule die Urkunde der Referenzschule erhalten hat. Diese Auszeichnung ist auch als Anerkennung der gemeinsamen Arbeit zu sehen.

Frau Osburg berichtet über die geplante Ferienbetreuung Ostern, zu der insgesamt 28 Anmeldungen vorliegen. Geplant ist ein Tag auf dem Bauernhof Burmester in Güster,

„Glockenwerk“ in Zusammenarbeit mit Pastor Dr. Gröhn, einen Tag in der Bäckerei Hondt und die Aufführung eines Theaterstücks. Aufgrund des Vernetzungsgedanken Schule/Kindergärten wurden auch die 3 Kindergärten in Büchen mit den neuen Schulanfängern eingeladen

Auf Nachfrage von Frau Sokulowski aus Büchen berichtet Frau Osburg, dass nur die Büchener Kindergärten eingeladen werden konnten, da die Anzahl der Teilnehmer aus Kostengründen auf 80 begrenzt ist. Frau Osburg sagt eine Prüfung zu.

Frau Neutoth berichtet, dass die Grundschule versucht hat, sehr eng mit der Kindergartenleiterin Gudow zusammen zu arbeiten. Frau Niemann (Kindergartenleiterin Gudow) wurde zum runden Tisch eingeladen. Dieser runde Tisch findet zwei Mal im Jahr mit allen Leiterinnen der Kindergärten statt. Frau Niemann wurde über alles informiert. Es wurde ihr gesagt, dass für die Sprintmaßnahme die Stunden zugeteilt wurden und deshalb nur in Büchen laufen konnten. Diese Sprintmaßnahme, die letztes Jahr in Gudow im Kindergarten gelaufen ist, war an die Schule gekoppelt. Die Kindergartenleiterin hat verweigert, dass ein Kind aus Sarnekow an der Sprintmaßnahme in Büchen teilnimmt, obwohl dieses Kind abgeholt und wieder zurückgebracht würde.

Frau Osburg berichtet von Veranstaltungen in der Offenen Ganztagsschule seit der letzten Schulverbandssitzung.

Frau Osburg erwähnt, dass seit dem Schuljahr 2009/10 eine Kooperationsvereinbarung mit der Volkshochschule Büchen-Gudow unterzeichnet wurde.

Frau Osburg führt anschließend das Berichtswesen zur Offenen Ganztagsschule Büchen aus.

Berichtswesen zur Offenen Ganztagsschule Büchen

Stand: Nr. 5 / März 2010

1. Offene Ganztagsschule im Schuljahr 2009/2010

1.1 Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag
Freitag

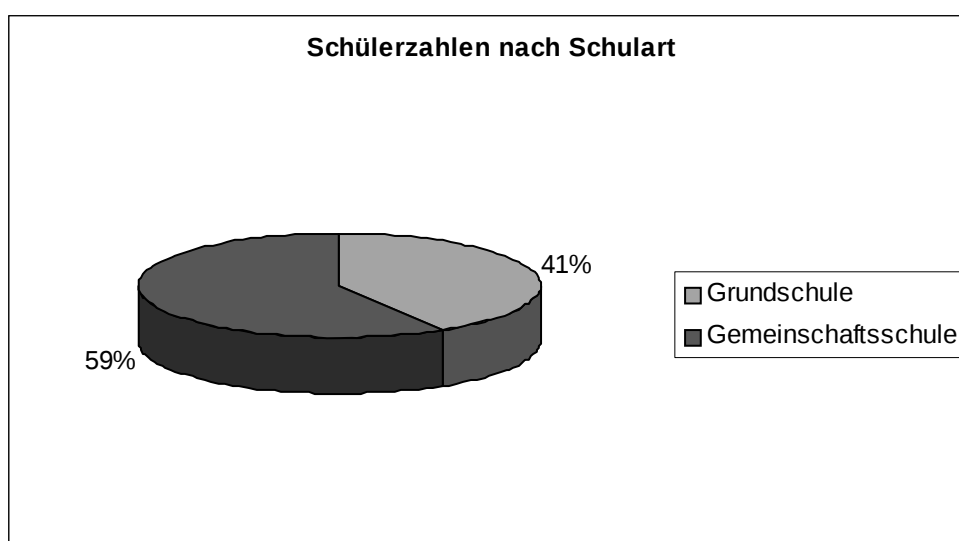
7.00-8.00 Uhr und 12.00-16.00 Uhr
7.00-8.00 Uhr und 12.00-14.00 Uhr

1.2 Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühr/Monat für das gesamte Angebot:	38,00 Euro
Geschwisterkinder	33,00 Euro
Tagesangebot/Monat:	20,00 Euro
Teilnahmegebühr bei Sozialrabatt	15,00 Euro
Abgerechnet werden nur 10 Monate/Jahr.	

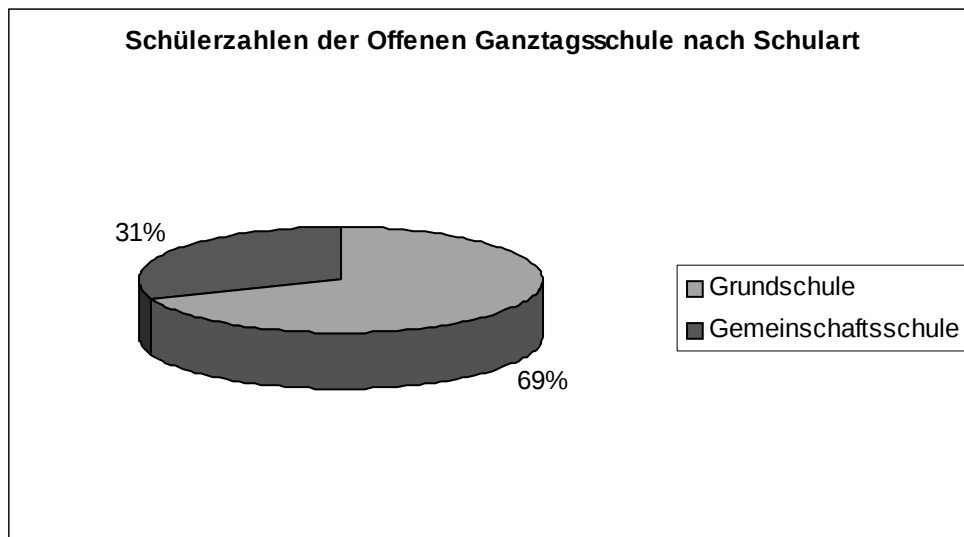
1.3 Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den Schulen des Schulverbandes Büchen

davon		abs.	rel.
a. Grundschule Büchen	=	458	= 41,34 %
b. Gemeinschaftsschule	=	650	= 58,66 %
Gesamt	=	1.108	= 100,0 %



1.4 Angemeldete Schülerinnen und Schüler an der Offenen Ganztagschule

davon		abs.	rel.
a. Grundschule Büchen	=	155	= 69,20 %
b. Gemeinschaftsschule	=	69	= 30,80 %
Gesamt	=	224	= 100,0 %

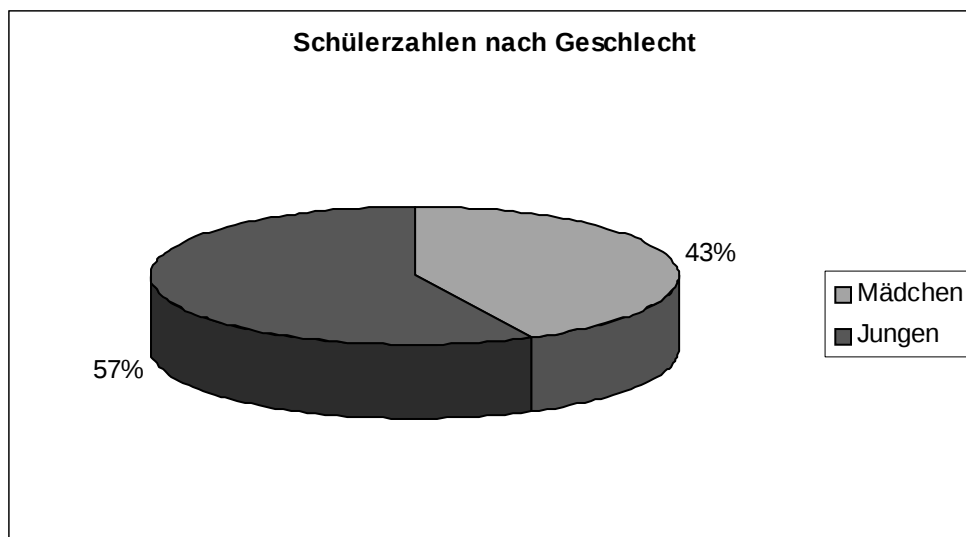


1.5 Anmeldungen an der Offenen Ganztagschule in Bezug auf die Gesamtschülerzahlen der Schularten

a. Grundschule Büchen	=	155 von 458	=	33,84 %
b. Gemeinschaftsschule	=	69 von 650	=	11,35 %

1.6 Schülerzahlen an der Offenen Ganztagschule nach Geschlecht

		abs.		rel.
Schülerinnen	=	96	=	42,9 %
Schüler	=	128	=	57,1 %

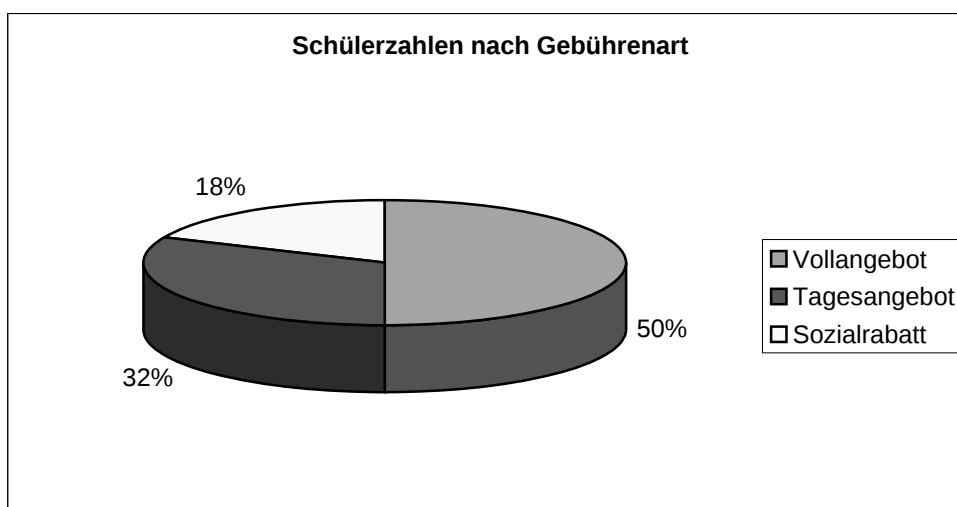


1.7 Schülerzahlen nach Gebührentarif

Tarif 38,00 €/Monat

(Geschwister 33,00 €)

(volle Besuchszeit)	=	112	=	50,0 %
Tagesangebot 20,00 €/Monat	=	71	=	31,7 %
(Besuch von nur einem Kurs/Woche)				
Tarif 15,00 €/Monat	=	41	=	18,30 %
(Bezug von Hilfe zum Lebensunterhalt nach den Sozialgesetzbüchern II und XII)				
Gesamt	=	224	=	100,00 %



1.8 Aufteilung nach Gemeinden

Besenthal	1
Bröthen	6
Büchen	105
Fitzen	9
Göttin	0
Gudow	21
Güster	20
Hollenbek	1
Klein Pampau	3
Langenlehsten	2
Müssen	6
Roseburg	7
Schulendorf	5
Siebeneichen	11
Tramm	0
Witzeeze	16
Sonstige	17

(Basedow, Elmenhorst, Geesthacht, Groß Pampau, Kankelau, Lanze Lüttau, Sahms, Schulendorf, Schwarzenbek, Wangelau, Zweedorf)

1.9 Kursangebote im Schuljahr 2009/10

Anzahl der Kursleiter insgesamt		= 35
davon	Jugendpflege Büchen	= 2
	Kooperationspartner:	
	Eisenbahner Sportverein	= 2
	Büchen Siebeneichener Sportverein	= 2
	Büchener Tennisclub	= 0
	VHS	= 6

2. Verkaufte Mahlzeiten in der Cafeteria 2010 (vom 01.01.-19.03.2010)

Verkaufstage	=	40
verkaufte Mahlzeiten	=	6.228 (incl. Abgabe an Müssen)
davon Essen mit 50 % Sozialrabatt	=	520
durchschnittlich verkaufte Mahlzeiten/Tag	=	155

6) Bericht der Verwaltung

Beratung:

Herr Möller trägt den Bericht der Verwaltung vor.

- Der Haushalt des Schulverbandes ist durch die Kommunalaufsicht genehmigt worden.
- Der Schulverband wird seinen Fahrzeugpark um ein Fahrzeug reduzieren, wobei zu Ostern die Ersatzbeschaffung eines alten Fahrzeugs ansteht. Der Haushaltsansatz hierfür steht in dem genehmigten Haushaltsplan.
- Es wird ein von allen Bürgermeistern unterzeichnetes Anschreiben an den Landrat gehen, das die aufgetretenen Problemstellungen in der Schülerbeförderung thematisiert, z. B. die Tarifzonenpolitik sowie die Regelung zur Kostenübernahme von Fahrkarten lediglich bis zur nächstgelegenen Schule. Hierüber wird Anfang Mai mit dem Landrat ein Gespräch stattfinden.
- In Geesthacht und Lauenburg werden gebundene Ganztagschulen eingerichtet. Besonders in Geesthacht erhebt sich hiergegen durch die Eltern Widerspruch.
- Der Termin zur Prüfung der Jahresrechnung 2009 ist für den 25. Mai 2010 vorgesehen. Zur Sitzung des Schulverbandes am 15. Juni wird der 1. Nachtragshaushalt 2010 aufgestellt.
- Die Cafeteria im Schulzentrum erreicht mit bis zu 185 ausgegebenen Mittagessen pro Tag nunmehr ihre Kapazitätsgrenzen. Hinzu kommen bis zu 40 an den Schulverband Müssen vergebene Mahlzeiten. Ein zusätzlicher Tiefkühler und Konvektomat zur Speisenzubereitung sind bereits bestellt. Er spricht seinen Dank an die Schule für die verlängerte Mittagspause aus.
- Am 12.01.2010 hat ein Abstimmungsgespräch mit der Stadt Schwarzenbek zur Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe stattgefunden. Das nächste Gespräch ist für den 25. März vereinbart. Am 25.03, findet ein weitergehendes Gespräch mit den Schulleitungen in Schwarzenbek statt.
- Die Sonderserie in den LN „Welche Schule ist die Richtige für mein Kind?“ zur Vorstellung der weiterführenden Schulen im Kreisgebiet ist nicht von jeder Schule unterstützt worden.
- Der am 16.02.2010 veranstaltete Informationsabend der Gemeinschaftsschule ist mit rd. 400 Besuchern sehr erfreulich verlaufen. Es wurden viele Fragen zur gymnasialen Oberstufe gestellt.
- Aus der Schule Aumühle haben sich Lehrkräfte bei einem Besuch die Fassetteile des offenen Ganztagsbetriebes angesehen.
- Zum Bericht von Herrn Dr. Stossun führt Herr Möller aus, dass aus den jetzt vorliegenden Anmeldungen über 20 % aus nicht schulverbandsangehörigen Gemeinden sind.

- Die Auswertung für die Schul- und Kindertagesstättenplanung wurde dem Schulverband mit dem Protokoll des Schulverbandes übersandt. Die Entwicklungszahlen in den letzten 6 Jahren im Amtsbereich liegen konstant zwischen 100 bis 110 Kindern.
- Es ist mit der heutigen Post eine Einladung der Akademie der ländlichen Räume zum Thema „Bildung im ländlichen Raum“ am 28.04.2010 in Rendsburg eingegangen. Wenn die Bürgermeisterdienstversammlung am 28.04.2010 nicht stattfinden sollte, wird er an dieser Veranstaltung teilnehmen.

7) Einwohnerfragestunde

Beratung:

Einwohnerfragen ergeben sich nicht.

- #### 8) 1. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung "Offene Ganztagschule" des Schulverbandes Büchen

Beratung:

Frau Osburg bringt die Vorlage ein.

„Für die Errichtung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der „Offenen Ganztagschule“ wurde die Ganztagschulensatzung durch den Schulverband Büchen erlassen. Aufgrund der gesammelten Erfahrungen sowie der stetigen Entwicklung, die insbesondere durch steigende Teilnehmerzahlen geprägt ist, wird eine Anpassung der Satzung erforderlich.“

Vorgesehen sind folgende Änderungen:

1. Betreuung von Kindern an Schulentwicklungstagen (§ 3 Abs. 4)

An Schulentwicklungstagen findet eine Betreuung (kein Kursangebot) der Schülerinnen und Schüler in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr, für Ganztagschüler bis 16.00 Uhr statt.

Die Lehrerschaft nutzt die Schulentwicklungstage für die Erarbeitung von neuen Projekten; während dieser Zeiten werden die Schülerinnen und Schüler durch das Personal der Offenen Ganztagschule in den Vormittagsstunden sowie regulär in den Nachmittagsstunden betreut.

2. Begrenzung der Platzkapazitäten im Ferienangebot (§ 4 Abs. 7)

Die Platzkapazität des Betreuungsangebotes in den Ferien kann durch die Leitung der Offenen Ganztagschule beschränkt werden. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach einer Sozialauswahl; beim Vorliegen gleichgearteter Einzelfälle entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

Diese Beschränkung sollte eingeführt und in das Ermessen der Ganztagschulenleitung gestellt werden, um eine Überschreitung der Platzkapazitäten in der Ferien-

betreuung, der nur durch zusätzlich anfallende Personalkosten begegnet werden könnte, zu verhindern.

3. Härtefallregelung bei der Gebührenerhebung (§ 11 Abs. 5)

Bei der Gebührenerhebung kann in sonstigen Härtefällen von den Bestimmungen der Gebührenerhebung nach den Abs. 1-4 abgewichen werden. Über das Vorliegen eines sonstigen Härtefalls entscheidet die Leitung der Offenen Ganztagschule nach vorheriger Abstimmung mit der zuständigen Schulleitung und dem Schulverband.

Die Regelung wird erforderlich, da in zahlreichen Einzelfällen nach Maßgabe der Ganztagsschulensatzung keine Gebührenermäßigung gewährt werden konnte, jedoch die tatsächliche Situation dieses erforderlich gemacht hätte. Die Kompetenz zur Nutzung dieser Generalklausel wird dabei auch nicht an eine zuständige Stelle vergeben, sondern an ein Schulleitung, Leitung der OGTS sowie Schulverband bestehendes Gremium vergeben.“

Frau Osburg kann ergänzen, dass mittlerweile 20 % der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der OGTS den Sozialrabatt in Anspruch nehmen würden.

Es folgt eine allgemeine Beratung zur Betreuung der Asylbewerber in Gudow, die nicht optimal verläuft. Herr Frank sichert ein Gespräch mit Herrn Fries von der Kreisverwaltung zu.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Schulverband folgenden

Beschluss:

Damit ergibt sich für die Änderungssatzung folgender Wortlaut:

1. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung „Offene Ganztagschule“ des Schulverbandes Büchen

Aufgrund des § 56 Abs. 1 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetzes und des § 16 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) wird nach Beschlussfassung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Büchen vom folgende

1. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung „Offene Ganztagschule“ des Schulverbandes Büchen erlassen:

Artikel I

1. § 3 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„(4) An Schulentwicklungstagen findet eine Betreuung (kein Kursangebot) der Schülerinnen und Schüler in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr, für Ganztagschüler bis 16.00 Uhr statt.“

2. § 4 Abs. 7 wird eingefügt und erhält folgende Fassung:

(7) Die Platzkapazität des Betreuungsangebotes in den Ferien kann durch die Leitung der Offenen Ganztagschule beschränkt werden. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach einer Sozialauswahl; beim Vorliegen gleichgearteter Einzelfälle entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

3. § 11 erhält folgende Fassung:

§ 11

Höhe der Benutzungsgebühren für das Ganztagsangebot an Schultagen

(1) Für die Benutzung der Offenen Ganztagschule ist eine Gebühr in Höhe von 38,00 Euro monatlich für jede Schülerin und jeden Schüler zu entrichten. Für Geschwisterkinder gibt es eine Ermäßigung in Höhe von 5,00 Euro.

(2) Sofern eine Schülerin oder ein Schüler die Offene Ganztagschule nur an einem Tag in der Woche besucht, wird eine Benutzungsgebühr von 20,00 Euro monatlich erhoben. Geschwisterkinder erhalten keine Ermäßigung.

(3) In den Fällen des § 6 Abs. 2 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 2 dieser Satzung werden keine Gebühren erhoben.

(4) Auf Antrag eines Erziehungsberechtigten kann die Benutzungsgebühr in sozialen Härtefällen nach Vorlage des entsprechenden Bescheides auf 15,00 Euro/Monat festgelegt werden. Als sozialer Härtefall gelten der Bezug von Leistungen nach dem ALG II, der Sozialhilfe bzw. der Grundsicherung nach dem SGB XII (Kap. 3 und 4) oder der Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

(5) In sonstigen Härtefällen kann von den Bestimmungen nach Abs. 1-4 abgewichen werden. Über das Vorliegen eines sonstigen Härtefalls entscheidet die Leitung der Offenen Ganztagschule nach vorheriger Abstimmung mit der zuständigen Schulleitung und dem Schulverband.

(6) Für die Nutzung der Offenen Ganztagschule durch Schülerinnen und Schüler, deren Eltern als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulverbandes Büchen in der Offenen Ganztagschule des Schulverbandes Büchen tätig sind, gilt der reduzierte Gebührensatz nach Absatz 4.

(7) Bei einer nachgewiesenen Erkrankung des Kindes von mindestens vier Wochen können entsprechende Gebührenanteile auf schriftlichen Antrag eines Erziehungsberechtigten erstattet werden.

(8) Für die Monate Juli und August werden keine Nutzungsgebühren erhoben.

(9) Die Benutzungsgebühren enthalten keine Kosten für die Mittagsverpflegung

sowie Materialkosten, die in einzelnen Kursen anfallen.

Artikel II In-Kraft-Treten

Die 1. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung „Offene Ganztagschule“ des Schulverbandes Büchen tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Büchen, den

Siegel

Schulverband Büchen
Der Schulverbandsvorsteher
gez. Peter Fehlandt

Abstimmung:

Ja: 19

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 9) Einrichtung einer Stelle im Freiwilligen sozialen Jahr

Beratung:

Herr Möller trägt die Vorlage ein und gibt einige Erläuterungen.

Das freiwillige soziale Jahr (FSJ) ist ein sozialer Freiwilligendienst für Jugendliche und junge Erwachsene, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt und noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben, mit einer regelmäßigen Dauer von 6 bis zu 18 Monaten; er kann sogar anstelle des Zivildienstes abgeleistet werden. Es handelt sich um ein Bildungsjahr, in dem mindestens 25 Seminartage, davon jeweils 5 Tage zu Beginn, während und zum Ende des Jahres.

Die Stelle muss als Vollzeitstelle mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von 39 Stunden angeboten werden. Für den Schulverband Büchen käme eine Einsatzstelle eines FSJ'lers insbesondere in der Offenen Ganztagschule in Betracht.

Da der angegebene Stundenansatz aber nicht gänzlich in der OGTS zu erbringen sein wird (ca. 80 %), ist auch ein Paralleleinsatz an anderen Stellen, z.B. dem Jugendzentrum oder dem Waldschwimmbad Büchen, dem Jugendraum Witzeze oder bei Veranstaltungen in den Gemeinden des Schulverbandes vorgesehen.

Geplant ist eine Trägerschaft der Einsatzstelle über den DRK-Landesverband. Die Kosten für eine Vollzeitstelle belaufen sich auf monatlich 680,00 Euro. In diesen Kosten enthalten ist insbesondere die Aufwandsentschädigung (Taschengeld, Wohnkos-

tenzuschuss, Verpflegungszuschuss) für den FSJ`ler einschließlich der anfallenden Personalnebenkosten, die gesetzlich vorgeschriebene Mehrwertsteuer für die Leistungserbringung des DRK-Landesverbandes sowie die anfallenden Seminargebühren für die 25 Bildungstage. Nicht enthalten sind z.B. Fahrkosten sowie eine Haftpflichtversicherung. Die Kosten reduzieren sich um ca. 170,00 Euro, sofern der FSJ`ler keinen Wohnkostenzuschuss in Anspruch nehmen muss.

Der Zeitraum des kommenden FSJ-Jahres ist vom 01.09.2010 – 31.08.2011.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Schulverband folgenden

Beschluss:

Der Schulverband Büchen beschließt den Einsatz einer FSJ-Stelle in der Offenen Ganztagschule des Schulzentrums Büchen in der Trägerschaft des DRK-Landesverbandes. Der Schulverbandsvorsteher wird bevollmächtigt, einen entsprechenden Rahmenvertrag abzuschließen.

Abstimmung:

Ja: 19

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Verschiedenes

Beratung:

Herr Dr. Laubach fragt an, ob der TSV Gudow die Sporthalle nutzen kann.

Herr Möller erklärt, dass der TSV Gudow (Herr Jürgen Gohr) zum Abend der Vereine eingeladen wird, an dem die Hallenvergabe besprochen wird.

Herr Fehlandt gibt zur Kenntnis, dass die Gruppe Godewind in der Weihnachtszeit im Umkreis auftritt. Mit der Gruppe wurde Kontakt aufgenommen. Die Gruppe wird nicht die Halle anmieten, sondern der Schulverband wird Veranstalter. Ergänzend weist Herr Fehlandt darauf hin, dass man bei 500 Gästen einen Überschuss erzielen würde. Man müsste schon jetzt Kontakt mit der Gruppe aufnehmen, um einen Termin für 2011 abzustimmen.

Der Schulverband spricht sich einstimmig dafür aus, die Gruppe Godewind in 2011 zu engagieren. Die Verwaltung wird gebeten, Kontakt mit der Gruppe aufzunehmen.

.....
Peter Fehlandt
Vorsitzender

.....
Regina Berger
Schriftführung

